

dem Elektronikshop. Wie auf den Bildern zu erkennen ist, können auch andere «Kleinigkeiten», die den Feierabend und den Spielbetrieb noch angenehmer machen, dort abgestellt werden.

### Die Kür: der Geländebau

Nach einem längeren Dasein als Sperrholzwüste, die der ausgiebigen Fahrerprobung diente, erhielt die Anlage eine Landschaft. Der Landschaftsbau ist die Kür beim Anlagenbau. Zunächst bekam die Anlage eine Umrandung aus 6-mm-Sperrholz, die oben dem späteren Landschaftsverlauf entsprechend ausgesägt wurde. Sie hat gleich mehrere Funktionen. Sie bringt einen sauberen Abschluss der Anlage nach allen Seiten. Entsprechend gestrichen sieht das Modell aus, als sei es mit dem Spaten aus dem Erdreich gestochen worden. Die Materialien, die zum Landschaftsbau dienen, können leicht und stabil an der Umrandung befestigt werden. Und nicht zuletzt verleiht diese dem Ganzem einen gewissen Schutz und zusätzliche Stabilität.

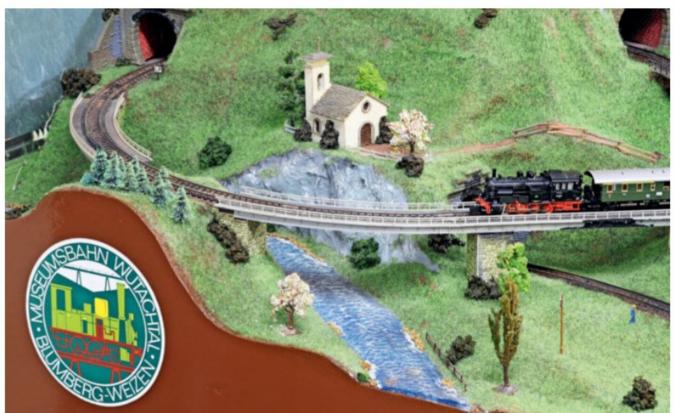
Der spätere Landschaftsverlauf wurde anschliessend mit Fliegengitter aus Aluminium, an Stützen und Spanten festgetackert, geformt und gestaltet. In dem sich daraus ergebenden Stadium wird die Form der Landschaft sichtbar und kann gegebenenfalls leicht korrigiert werden. Dieses Gebilde wurde anschliessend mit einer ersten, dünnen Schicht Spachtelmasse, zum Beispiel Moltofill, überzogen. Arbeitet man den Füllstoff beim Auftragen gut in das Alugewebe ein, ergibt sich gleichzeitig eine regelrechte Armierung, die später der Vorbeugung von Rissbildung dient. Nach dem Trocknen hat man bereits eine stabile Oberfläche, die sich mit weiteren Überzügen fein gestalten lässt. So können beim Baumpflanzen kleine Löcher gehobt und die mit einem Tropfen Klebstoff versehenen Bäume einfach hineingesteckt werden.

### Die Geländegestaltung

Sobald die Landschaftsform meinen Vorstellungen entsprach, ging es an die Landschaftsgestaltung. Zunächst wurde der durchgetrocknete, weisse Füllstoffauftrag erdbraun gestrichen. Mit Streufasern von Noch wurde anschliessend die Vegetation nachempfunden. Die Ausschmückung erfolgte mit handelsüblichen Produkten der Zubehörindustrie, die damaligen Standards entsprachen. Damals, also vor 40 Jahren,



Jahrzehntelanger intensiver Dampfbetrieb hat die Tunnelportale und Kunstbauten geschwärzt.



Der mittlerweile historische Aufkleber stellt die Verbindung zwischen Original und Modell her.



Das kleine Stellpult dient auch als praktische Ablage für allerhand Nützliches und Wichtiges.